

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten (Artikel 13 EU-Datenschutzgrundverordnung – DSGVO)

1 Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Ihrem Anliegen. Mit diesen Datenschutzhinweisen möchte das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg Sie nachstehend gemäß Artikel 13 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

2 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
Referat 21
Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam
E-Mail: Referat21@MIL.Brandenburg.de

3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der/die Beauftragte für den Datenschutz ist erreichbar unter:
Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung
Henning-von-Tresckow-Straße 2-8
14467 Potsdam
Telefon: 0331/866-8062
E-Mail: dsb@mil.brandenburg.de

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4.1 Zwecke der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden erhoben, um den Sie betreffenden Vorgang im Bereich Stadtentwicklung zu bearbeiten.

4.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e und § 5 Absatz 1 BbgDSG verarbeitet.

5 Empfänger/in oder Kategorien von Empfänger/innen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. an andere Stellen weitergegeben, sofern dies zur Bearbeitung des Vorgangs erforderlich ist.

6 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland übermittelt.

7 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg so lange gespeichert, wie dies zur Bearbeitung des Vorgangs erforderlich ist.

8 Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

9 Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10 Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Wenn Sie sich an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht wenden möchten, können Sie sie wie folgt kontaktieren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77 14532 Kleinmachnow
Telefon: 033203/356-0 Telefax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de

Weitere Informationen können Sie dem offiziellen Internetauftritt der Landesbeauftragten unter <http://www.lda.brandenburg.de> entnehmen.